

Protokoll zur Beiratssitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung

Protokoll vom: 06.06.2024, 17 – 19 Uhr, Edisonallee 5-9

Protokollantin: Katharina Schießler

Moderator: Karol Sabo

Teilnehmer*innen	Anwesend	Entschuldigt	Nicht entschuldigt
EIHP e.V. Anette Hinze	x		
Anke Gutermuth			
Lea Voitel	x		
Tobias Straub	x		
SHG Lip-Lymphödem Klaus Hahn	x		
ZfK Steffen Helbing	x		
Uwe Adler			
Paul-Udo Hofmann	x		
Familiengruppe Leben mit Down Syndrom Rolf Lessing	x		
Heike Thiel	x <i>online</i>		
Birgit Böhme		x	
Sozialwerk Michael Mehlmann	x		
ABBeV Bernd Putz			????
Conny König	x		

Gäste: Tina Denninger, Cornelia Kühnl (Vertretung Herr Hahn), Eiken-Carina Magnussen & Annette Händlmeyer (Gesunde Stadt)

Dolmetscherinnen: Jennifer Flieger, 2. Dolmetscherin

Nächster Termin: 19.9.2024 – 17 Uhr – Edisonallee 5-7, Potsdam

Tagesordnung

1. Begrüßung / Ergänzung Tagesordnungspunkt
2. Abnahme Protokoll vom 11. April 2024
3. Vorstellung Fachstelle Gesunde Stadt des Fachbereiches Öffentlicher Gesundheitsdienst
4. Berichte / Vorstellungen
 - Auswertung Podiumsdiskussion "Baustelle Inklusion - Stand der Teilhabe in Potsdam"
 - Auswertung sonstige Veranstaltungen der Inklusionstage
 - Bericht vom Pressegespräch des Vorstandes
 - Berichte aus den Ausschüssen
 - Berichte von Begehungen
 - Bericht zum Thema DB
 - Bericht der Beauftragten für Menschen mit Behinderung (Tina Denninger)
 - Bericht des Vorstandes zur Finanzplanung
5. Weitere Themen
 - Diskussion zum Aufgabenverständnis der Arbeitsgruppen
 - Berichte zum Stand der Arbeitsgruppen
6. Organisatorisches
7. Sonstiges
8. Ausblick und Abschluss

TOP 1 Begrüßung

Herr Lessing als Vorstandsvorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die Runde.
Herr Sabo als Moderator führt durch die Sitzung.

TOP 2 Abnahme Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung ist angenommen.

TOP 3 Vorstellung

Fachstelle Gesunde Stadt des Fachbereiches Öffentlicher Gesundheitsdienst
Eiken-Carina Magnussen & Annette Händlmeyer stellen die Fachstelle vor. Präsentation im Anhang.

Hinweise aus der Diskussion:

- gehörlose Menschen mit psychischer Erkrankung sind häufig.
- Bitte um Kontaktaufnahme zum ZfK wegen Dolmetschung per Tablet/Telefon – WIS – Herr Helbig schickt Informationen.
- Für Menschen mit Doppeldiagnosen gibt es kommunal, landesweit und bundesweit zu wenig passende Angebote.

TOP 4 Berichte

Auswertung Podiumsdiskussion "Baustelle Inklusion - Stand der Teilhabe in Potsdam"

Herr Lessing bedankt sich bei der AG Wahlprüfsteine für die umfangreiche Arbeit.
Fazit:

- Gute Besetzung des Podiums
- Ca. 70 Besucher*innen
- Sehr gutes Feedback zur Veranstaltung
- Der Beirat hat auf sich aufmerksam gemacht, ist dadurch zu einem ernst zu nehmenden Gesprächspartner geworden
- Keine Rollstuhlrampe bei der IHK
- Frühere Veröffentlichung der Ergebnisse der Wahlprüfsteine auf der Homepage wäre wünschenswert gewesen
- Die Moderation entsprach nicht den Erwartungen.
- Es wurde bedauert, dass keine Presse da war.
- Das Thema Sport hätte noch behandelt werden sollen.
- Das Streuen der Information zu solchen Veranstaltungen über die Netzwerke der Beiräte ist nicht ausreichend. Hierzu muss eine neue Lösung gesucht werden.

Inklusionstage

Bericht Tina Denninger

- Die Inklusionstage mit über 100 Veranstaltungen waren ein voller Erfolg.
- Es gab ausschließlich positive Rückmeldungen, sogar überregional.
- Der 05.05.24 und die Lesung „Zündeln an den Strukturen“ waren sehr gut besucht.
- Großes Problem für die Veranstaltungen war der Mangel an Gebärdensprachdolmetschern, es gibt einfach zu wenige. Ziel sollte eine ständige Verfügbarkeit der Dolmetschung ohne Voranmeldung sein. Herr Helbig und Frau Denninger kommen hierzu gesondert ins Gespräch.
- Das Akzeptanzfestival mit ca. 9.000 Besuchern über 2 Tage war sehr erfolgreich und sollte als Blaupause für andere Veranstaltungen dienen. Lediglich die Beschilderung von den Haltestellen ließ zu wünschen übrig.
- Der Beirat für Menschen mit Behinderung bedankt sich bei Frau Denninger und Ihrem Team für die umfangreiche und tolle Arbeit.

Bericht Lea Voitell

Bei ihrer Veranstaltung blieben durch eine Terminverschiebung und falschen Angaben im Programmheft die Teilnehmer aus. Frau Denninger und Frau Voitel suchen nach anderen Veranstaltungsorten.

Bericht Michael Mehlmann

Er ist zufrieden mit seinen zwei Besucherinnen, die sehr interessiert an dem Vortrag waren. Er hatte sich am Dschungellauf vom Sekiz beteiligt und war überrascht, dass dort vor allem Kinder teilnahmen.

Bericht Rolf Lessing und Tobias Straub

Gespräch mit der Presse – Vorstellung Vorstand

Leider war nur ein Journalist und ein Fotograf der PNN anwesend, aber der Artikel war sehr ausführlich und gut. Nun gibt es einen funktionierenden Kontakt zur PNN.

Berichte aus den Ausschüssen

Es waren nur sehr wenig Termine und es gibt keine Berichte.

Berichte von Begehungen

Zweite Besichtigung des Palais Lichtenau Frau Thiel mit Frau Denninger und Herr Hofmann, Es ging nur um Details, die den KIS betreffen (Schließung, Brandschutz etc.)

Beim 1. Mal war es wichtig und gut, aber das 2. Treffen war umsonst.

Bahnhof Golm, Zugang zum BHF zu den Bahnsteigen Herr Mehlmann:
Frau Böhme hat den Bahnhof Golm besichtigt. Bushaltestelle ist zu weit weg und mit Treppen, die für Personen mit Begleitung sehr schwer zu bewältigen sind.
Frau Böhme hat das für Mehlmann gemacht, da sie vor Ort auf Durchreise war.
Herr Mehlmann wird sich zusammen mit Herrn Putz die anderen sieben Bahnhöfe in Potsdam ansehen und einen Bericht verfassen.

DB – Termin

Frau Denninger hatte einen Terminvorschlag erhalten, dieser war nicht umsetzbar.

Für einen Termin bat Frau Denninger um Unterstützung des Beirats.

Ziel des Gesprächs ist es, mit der DB in einen dauerhaften Austausch über Strukturen zu kommen. Alle Beiräte sollen Infos zur Barrierefreiheit an Bahnhöfen sammeln und an Herrn Putz und Herrn Mehlmann geben. Infos bitte auch an Herr Lessing und Herr Straub schicken.

Aufzug Babelsberg – Frau Denninger berichtet, es gäbe seitens der DB keine Auskunft, wann der Aufzug wieder funktioniere.

E-Mail Adresse von Herrn Mehlmann darf für diesen Zweck ins Protokoll aufgenommen werden. Sozialwerk Potsdam (sozialwerk-potsdam@gmx.de)

Bericht Tina Denninger

Ausblick 2025

- Inklusionstage erst wieder in 2026
- 2025 Inklusionspreisverleihung zusammen mit dem Beirat. Termin um den 05.05.2025. Der Inklusionspreis wurde 2021 zum ersten Mal verliehen. Bewerber konnten sich alle, die sich nachhaltig für Inklusion in Potsdam einsetzen. Beim nächsten Mal bringt Frau Denninger einen Vorschlag für einen Zeitplan mit. Es soll eine neue Arbeitsgruppe gebildet werden. Interesse an der AG zeigen: Conny König und Paul Udo Hofmann.
- 2025 wird Frau Denninger vor allem am Teilhabeplan 3.0 arbeiten. Es wird verschiedene Workshops geben, bei denen die Beiräte gern teilnehmen sollen. Aktuell findet eine Bestandserhebung in der Verwaltung statt, aber die Zuarbeit läuft stockend.

- Thema ist auch die Vernetzung der kommunalen Beauftragten des Landes Brandenburg und deutschlandweit, um voneinander zu lernen.
- Sie erinnert an: Fachtag der AWO – Wie gelingt Arbeit mit Behinderung – schnell anmelden! **KS noch Links einsetzen!!**
- Fachkräfte Tag 17.09.2024 Inklupreneuer – Kaffeeklatsch, um Unternehmen für Inklusion zu sensibilisieren. Einladung folgt.
- Weihnachtsmarkt Befragung – Teilnehmen und teilen!! Bitte das Thema Barrierefreiheit einbringen! Online Befragung, Link wird über den Verteiler verschickt.

Bericht Vorstand Finanzplan

Besprochen im Beirat für die Podiumsdiskussion waren 3.500 €, ausgegeben wurden ca. 3.100 €.

TOP 5 Weitere Themen

Diskussion zum Aufgabenverständnis der Arbeitsgruppen

- Appell an die AGs: „treffen Sie sich und fangen Sie an zu arbeiten“.
- im September wird erneut über die Besetzung der AG's und die Besetzung der Gremien gesprochen
- Bis dahin sollten die Inhalte, Ziele und Aufgaben der AG's formuliert und an das Büro geschickt werden, damit diese auf die Homepage gestellt werden.
- Eine AG Inklusionspreisverleihung soll gegründet werden
- Auch Externe können in den AGs mitarbeiten

TOP 8 Abschluss

Herr Sabo bedankt sich bei allen für die Disziplin und die gute Mitarbeit und wünscht allen eine schöne Sommerpause.